



Städte- und Gemeindebund
Nordrhein-Westfalen

Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln

Der Vorsitzende

An die Mitglieder des
Städte- und Gemeindebundes
Nordrhein-Westfalen
im Regierungsbezirk Köln

Bürgermeister Johannes Maubach,
Odenthal

Telefon: 02202/710-100

Telefax: 02202/710-190

24. April 2008

69. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln am 12. Juni 2008 in Baesweiler

Sehr geehrte Damen und Herren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister,

hiermit laden wir Sie recht herzlich zur nächsten Tagung der Arbeitsgemeinschaft für den Regierungsbezirk Köln im Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen ein.

Die Tagung findet statt am

Donnerstag, dem 12. Juni 2008,

- 10.30 Uhr -

**im Kulturzentrum Burg Baesweiler,
Burgstraße 16, 52499 Baesweiler**

Eine Anfahrtsskizze ist als Anlage beigefügt. Parkmöglichkeiten befinden sich in unmittelbarer Nähe (s. Anlage): Parkplatz "Am Feuerwehrturm" (P 1) oder "An der Maar" (P 2).

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußwort des Bürgermeisters der Stadt Baesweiler, Prof. Dr. Willi Linkens
3. Entwicklung der Kommunalhaushalte
BE: Regierungspräsident Hans-Peter Lindlar, Bezirksregierung Köln
4. Möglichkeiten der interkommunalen Zusammenarbeit nach der GO-Reform
BE: Beigeordneter Hans-Gerd von Lennep, StGB NRW
5. Die Städteregion Aachen
BE: Bürgermeister Prof. Dr. Willi Linkens
6. Aktuelles aus der Verbandsarbeit
BE: Beigeordneter Claus Hamacher, StGB NRW

7. Erfahrungsaustausch

8. Verschiedenes

Nach den Vorträgen besteht jeweils die Möglichkeit zur Aussprache.

Die Tagung soll um 12.30 Uhr beendet sein.

Inhaltlicher Schwerpunkt der Tagung werden die Themen sein, die im Jahr 2008 eine hervorgehobene Bedeutung für die Städte und Gemeinden einnehmen werden. Hierzu gehören zum einen die Entwicklung der kommunalen Finanzen, auch vor dem Hintergrund der Unternehmensteuerreform 2008, die Reform des Sparkassengesetzes und die von der Landesregierung geplanten Entbürokratisierungsmaßnahmen. **Zentrales Thema** wird die **interkommunale Zusammenarbeit** sein. Hier hat es nach der GO-Reform eine Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten für die Kommunen gegeben. Ein besonderes Modell der interkommunalen Zusammenarbeit, welches überregional das Interesse weckt, ist die **Städteregion Aachen**. Hier arbeiten die kreisfreie Stadt Aachen sowie die kreisangehörigen Städte und Gemeinden im Kreis Aachen, der nach der Kommunalwahl 2009 in der Städteregion Aachen aufgehen wird, zusammen, um moderne Verwaltungsleistungen effektiv anbieten und die regionalen Interessen besser bündeln zu können.

Für die Vorbesprechungen der politischen Gruppierungen stehen entsprechend ausgeschilderte Räumlichkeiten zur Verfügung:

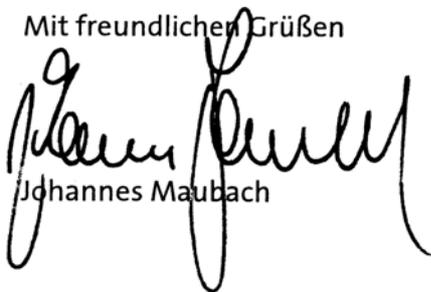
CDU	Tagungssaal, EG (Teil 1)	Beginn: 10.00 Uhr
SPD	Tagungssaal, EG (Teil 2)	Beginn: 9.30 Uhr
FDP	Rittersaal, EG	Beginn: 9.30 Uhr
Bündnis 90/Grüne	Besprechungsraum, EG	Beginn: 9.30 Uhr
Freie Wählergemeinschaft	Bibliothek, 1. OG	Beginn: 9.30 Uhr

Die beigefügten Mehranfertigungen der Einladungen bitte ich möglichst umgehend allen im Rat vertretenen Fraktionen weiterzugeben, damit auch die ehrenamtlich im kommunalpolitischen Bereich Engagierten an diesem Informationsaustausch teilnehmen können. Zur Gewährleistung eines reibungslosen organisatorischen Tagungsablaufs wäre es hilfreich, wenn Sie auf den beiliegenden Anmeldeformularen angeben könnten, mit wie vielen Personen Sie an der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft teilnehmen werden.

Die Lage des Sitzungsortes können Sie der **beigefügten** Anreisebeschreibung entnehmen.

Ich wünsche schon jetzt eine gute Anreise und hoffe auf einen erfolgreichen Verlauf der Tagung.

Mit freundlichen Grüßen



Johannes Maubach

Anlagen